

	<p>Objekt: Mesusa aus dem 19. Jahrhundert</p> <p>Museum: Ehemalige Synagoge Laufersweiler Kirchgasse 6 55487 Laufersweiler 06762 5269 info@synagoge-laufersweiler.de</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---

Beschreibung

Mesusen sind kleine Schriftkapseln, die an Türpfosten von Eingangstüren zu Häusern als auch fast allen Wohnräumen eines jüdischen Haushaltes befestigt werden. Sind diese häufig mit Ornamenten dekoriert, ist diese Mesusa vollkommen schlicht gehalten. Die Kapsel besteht aus einem ungeschmückten Metallmantel mit einem kleinen Loch zur Befestigung. Diese Kapsel wurde einst im Siegerland genutzt, allerdings finden sich ähnlich gestaltete Objekte auch in der Rhein-Hunsrück-Region. Sie ist exemplarisch für das einfache Design ritueller Gegenstände wie sie in jüdischen Gemeinden in ländlichen Regionen häufig vorkamen.

Die Schriftkapsel enthält eine Pergamentrolle mit Versen des Sch'ma Israel (‘Höre Israel’, 5. Buch Mose 6, 4–9 und 11, 13–21), dem jüdischen Glaubensbekenntnis. Diese enthalten auch das Gebot, das Gebet am Türpfosten anzubringen: „Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und deiner Tore...“

Ein sogenannter Sofer beschreibt die Rolle per Hand, das Pergament wird zusammengerollt und in einer Kapsel aus Holz, Metall oder Porzellan (oder einem anderen Material) aufbewahrt. Wie auch bei dieser Mesusa, zeigt die Rückseite des Pergaments den hebräischen Buchstaben „Shin“ (ש). Er ist das Zeichen für „Schaddai“, eine Abkürzung für einen der vielen Namen Gottes, der die Bedeutung „Hüter der Tore Israels“ trägt.

Befestigt wird die Kapsel am Türpfosten zur Rechten des Eintretenden mit einer leichten Linksneigung zum Raum. Viele gläubige Juden berühren die Mesusa beim Betreten eines Raumes, indem sie die Fingerspitzen der rechten Hand an die Mesusa und dann zum Mund führen. Die Mesusa ist auch ein Symbol dafür, dass Gott über dieses Haus wacht und es beschützt. Zugleich soll sie eine stete Erinnerung zur Einhaltung der göttlichen Gebote sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Pergament

Maße:

Länge ca. 7cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 19. Jahrhundert
wer
wo Siegerland

Schlagworte

- Gebet
- Glaubensbekenntnis
- Haussegen
- Judaica
- Judentum
- Pergament
- Tora